

## So erreichen Sie uns ...

### Terminabsprache Stationäre Schmerztherapie

Telefon: +49 (0) 69 475-4252  
oder +49 (0) 69 475-4253

### Terminabsprache BG-Schmerzambulanz

Telefon: +49 (0) 69 475-4252

### MAIN-BGMED – Schmerztherapie-Praxis

#### Frau Dr. A. Blonder, Terminabsprache

Telefon: +49 (0) 69 475-2561  
nach Vereinbarung



### Prämedikationsambulanz

Telefon: +49 (0) 69 475-2323  
Telefax: +49 (0) 69 475-3232  
Montag – Freitag 12.00 bis 15.30 Uhr

### Intensivstation

Telefon: +49 (0) 69 475-4308  
Besuchszeiten: 15.30 bis 18.30 Uhr täglich  
nach Vereinbarung

### Angehörigensprechstunde:

Montag – Freitag 15.30 bis 16.00 Uhr  
nach Vereinbarung

### Aufwacheinheit

Telefon: +49 (0) 69 475-4300

Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie

Chefarzt Dr. med. Rolf Teßmann

Leitender Oberarzt Dr. med. Andreas Marx

Sekretariat: Manuela Zaiß

Telefon: +49 (0) 69 475-2568, Telefax: +49 (0) 69 475-2589

E-Mail: rolf.tessmann@bgu-frankfurt.de

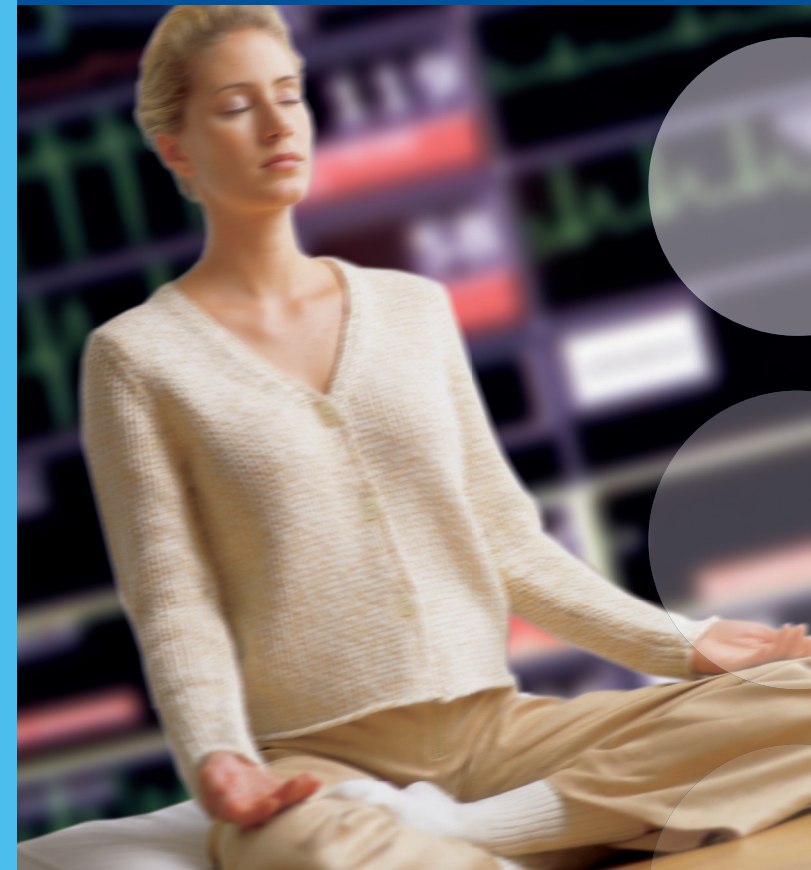
## Die Abteilungen im Überblick...

- Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie
- **Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie**
- Hand- und Plastische Chirurgie
- Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie und Neurotraumatologie
- Diagnostische und Interventionelle Radiologie
- Rückenmarkverletzte
- Septische Chirurgie
- Sportorthopädie, Knie- und Schulterchirurgie
- Orthopädische und traumatische Fußchirurgie
- Psychotraumatologisches Zentrum für Diagnostik und Therapieplanung (PZDT)
- BG-Heilverfahrenssteuerung und Rehabilitation

## Ihr Weg zu uns ...



## Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie



**Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Frankfurt am Main**

Friedberger Landstraße 430 · 60389 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0) 69 475-0 · Telefax: +49 (0) 69 475-2331

info@bgu-frankfurt.de · www.bgu-frankfurt.de



Dr. med. Rolf Teßmann  
Chefarzt der Abteilung für Anästhesie,  
Intensivmedizin und Schmerztherapie

## Anästhesie ist ... ...volles Vertrauen

Das Team der Anästhesieabteilung sorgt für Ihr Wohlergehen rund um den operativen Eingriff.

Unter Assistenz von hochqualifiziertem Pflegepersonal wird – unter Zuhilfenahme aufwändiger und modernster Therapie- und Überwachungsgeräte – die für die Operation optimal angepasste Schmerzausschaltung bei unseren Patienten durchgeführt.

Hochspezialisiertes Personal, intensive Patientenzuwendung, stets auf modernstem technischem Stand gehaltene Ausstattung und besonders verträgliche Medikamente ermöglichen die komfortable und sichere Patientenbetreuung rund um die Operation.

Ein wichtiger Schwerpunkt liegt im Bereich der **Regional-Anästhesie**. So können wir vielen Patienten Verfahren der Regionalanästhesie anbieten, die eine hervorragende Schmerzdämpfung bis in die postoperative Phase hinein ermöglichen. Unser Akutschmerzdienst sorgt für die regelmäßige Betreuung der so behandelten Patienten.

## Unser Leistungsspektrum auf einen Blick...

Unser großes Engagement im Bereich der Regionalanästhesie findet in der Durchführung überregionaler Symposien zu diesem Thema Ausdruck. Permanente Fort- und Weiterbildung sind für uns ein selbstverständliches Anliegen.

### Intensivmedizin: voller Einsatz – intensive Betreuung

Sowohl frisch Verletzte als auch Patienten mit schwerwiegenden Vorerkrankungen oder nach großen Operationen werden von uns auf unserer Intensivstation behandelt. Einen Behandlungsschwerpunkt bildet die Versorgung von Schädel-Hirn- und Mehrfachverletzten (Polytrauma-Patienten).

Häufig missverstanden als „Apparatemedizin“ werden hier Patienten überwacht und behandelt, deren Vital- oder Organfunktionen in lebensbedrohlicher Weise gestört sind. Aber nicht die Maschinen erhalten unsere Patienten am Leben, sondern die Menschen, die Entscheidungen treffen, überwachen und pflegen. Für diese Aufgaben sind die Ärzte der Anästhesieabteilung in besonderer Weise qualifiziert; gemeinsam im Team mit den für das jeweilige Grundleiden zuständigen ärztlichen Kollegen und den Pflegekräften wird hier der Genesungsprozess unserer Patienten begleitet. Mitarbeiter der Krankengymnastik, der Ergotherapie und auch der Krankenhaus-Seelsorge stellen ebenfalls eine feste Größe im therapeutischen Team dar.

### Schmerztherapie: ambulant und stationär

Für chronisch schmerzkranken Patienten bietet die Abteilung für Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie eine ambulante und stationäre Schmerztherapie an. BG-lich versicherte Patienten werden ambulant in der schmerztherapeutischen BG-Ambulanz betreut. Für gesetzlich versicherte Patienten wird die ambulante Therapie in der innerhalb der Klinik angesiedelten Praxis für Schmerztherapie, Frau Dr. A. Blonder, angeboten. Stationär ist eine Behandlung von bg-lich und gesetzlich versicherten Patienten in unserer Abteilung möglich. Besonderen Wert legen wir hierbei auf die interdisziplinäre, multimodale Behandlung unserer Patienten.

Auf unserer Station für Schmerztherapie werden multimodal u. a. folgende Krankheitsbilder behandelt:

- Kopfschmerzen
- Schmerzen des Bewegungsapparates
- Sympathische Reflexdystrophie (CRPS)
- Neuropathische Schmerzen
- Phantomschmerzen
- Schmerzen psychosomatischen Ursprungs

Dabei kommen folgende Verfahren zum Einsatz:

- Medikamentöse Schmerztherapie
- Diagnostische und therapeutische Lokalanästhesie auch über Katheterverfahren, Grenzstrang- und rückenmarksnahen Blockaden
- Kryoanalgesie
- Krankengymnastik
- Physikalische Therapie mit Massage (auch Reflexzonenmassage)
- Elektrotherapie (TENS)
- Funktionelle Ergotherapie
- Entspannungstherapie, Biofeedback, Stressbewältigung
- Psychotherapie und klinische Psychologie
- Sozialberatung

Für jeden Patienten wird ein individueller und ganzheitlicher Behandlungsplan erstellt.